

Niederschrift

der 14. Sitzung des Ausschusses für Schulen, Kultur, Sport, Jugend, Senioren u. Soziales der Stadtvertretung Altentreptow

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.09.2017
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort: im Feuerwehrgerätehaus in 17087 Altentreptow, Rudolf-Breitscheid-Straße 32 c,
Unterbrechung:

Mitgliederzahl: 7

Anwesende:

Mitglieder

Frau Gabriele Schuring

Frau Jana Hoffmann

Frau Christiane Porwollik

Frau Renate Schulze

Frau Silva Keitsch

Frau Inge Ehlert

Stadtvertreter

Herr Kraft

Einwohner

Frau Keilholtz

Frau Marquardt, Leiterin Bibliothek

Verwaltung

Frau Claudia Ellgoth

Herr Volker Bartl

Frau Silvana Knebler

Gast

Frau Schmidt, Gleichstellungsbeauftragte

Presse

Frau Weinreich, Nordkurier

Abwesende:

Mitglieder

Herr Roman Krepelin

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 15.06.2017
Die Niederschrift wurde Ihnen am 30.06.2017 übersandt.
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen an die Wehrführung
6. Annahme von Spenden für das Projekt "Ela singt" **01/BV/716/2017**
7. Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V **01/BV/717/2017**
8. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Altentreptow **01/BV/731/2017**
9. Zuwendungsrichtlinie der Stadt Altentreptow **01/BV/739/2017**
10. Antrag des Tierschutzvereins Altentreptow und Umgebung e.V. - finanzielle Beteiligung Sanierung 3 Hundezwinger **01/BV/726/2017**
11. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD Betreff: Radwege der Stadt **01/MV/722/2017**
12. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD Betreff: Klosterberg **01/MV/724/2017**
13. Präsentation der historischen Spruchbalken **01/MV/729/2017**
14. Mitteilungen
15. Anfragen

öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses wird von Frau Hoffmann, stellv. Ausschussvorsitzende, eröffnet.

Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 04.09.2017 auf Donnerstag, 14.09.2017, 18:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Hoffmann stellt den Antrag, nach der Einwohnerfragestunde einen weiteren Tagesordnungspunkt aufzunehmen: „Anfragen an die Wehrführung“.
Man sollte die Gelegenheit nutzen, wenn man die Sitzung in der FF Altentreptow macht.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Somit folgt auf TOP 4 ein neuer TOP 5 „Anfragen an die Wehrführung“.
Alle weiteren TOP's verschieben sich somit um einen Punkt.

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 15.06.2017

Die Sitzungsniederschrift des Kultur- und Sozialausschusses vom 15.06.2017 wird genehmigt.

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TOP 5

Anfragen an die Wehrführung

Die Ausschussmitglieder erkundigen sich nach der Einsatzstärke, Ausstattung und der Aufgabenverteilung in der FF Altentreptow.
Die Kameraden Czinczoll und Freitag geben Auskunft und laden die Ausschussmitglieder nach der Sitzung zu einem kleinen Rundgang ein.

TOP 6

Annahme von Spenden für das Projekt "Ela singt"

Vorlage: 01/BV/716/2017

Frau Keitsch sagt, dass die CDU- Fraktion sich sehr über dieses Projekt gefreut hat. Das macht auch Altentreptow noch einmal bekannter. Alle anderen Ausschussmitglieder pflichten ihr bei.

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 7

Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V

Vorlage: 01/BV/717/2017

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Frau Keitsch hat mehrere Nachfragen und Ergänzungen.

Diese werden von Frau Knebler beantwortet und aufgenommen.

Veränderungen werden in die Vorlage zur Stadtvertretersitzung am 10.10.2017 eingearbeitet.

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 8

Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/731/2017

Frau Knebler erläutert die Nachtragshaushaltssatzung 2017.

Frau Keitsch stellt mehrere Anfragen, die von Frau Knebler beantwortet werden. Unter anderem sollte darauf geachtet werden, dass die Zuschüsse für die Landfrauen und die Musikschule getrennt aufgeführt werden.

Frau Keitsch stellt die Anfrage, ob im Nachtragshaushalt Mittel für den Spruchbalken eingestellt wurden.

Das wird von Frau Knebler verneint. Erst muss feststehen, was mit dem Balken geschehen soll.

Diese Kosten müssen dann im Haushalt 2018 eingestellt werden.

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 9

Zuwendungsrichtlinie der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/739/2017

Frau Knebler sagt, dass durch den Landkreis im Nachgang der überörtlichen Prüfung angeregt wurde, eine Zuwendungsrichtlinie zu erlassen.

Letztendlich würde dann auch eine einheitliche Verfahrensweise gelten.

Frau Hoffmann begrüßt dies.

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 10

Antrag des Tierschutzvereins Altentreptow und Umgebung e.V. - finanzielle Beteiligung Sanierung 3 Hundezwinger **Vorlage: 01/BV/726/2017**

Frau Porwollik erläutert den Antrag des Tierschutzvereins. Gleichzeitig stellt sie den Antrag, die Zuschusssumme von 1.000,00 € auf 1.500,00 € zu erhöhen.

Frau Schuring verweist auf den nicht ausgeglichenen Nachtragshaushalt. Können wir uns das leisten? Bei allem Verständnis. Es muss doch auch andere Wege geben.

Frau Keitsch verweist auf die Einhaltung des § 31 KV M- V und gibt den Hinweis, auch andere Gemeinden, die ihre Fundtiere beim Tierschutzverein unterbringen, um Unterstützung zu bitten.

Frau Hoffmann lässt über den Antrag „Erhöhung des Zuschusses von 1.000,00 € auf 1.500,00 €“ abstimmen.

Ja-Stimmen	2
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	3

Damit ist der Antrag angenommen.

Abstimmung der eigentlichen Vorlage mit einem Zuschuss von 1.500,00 €:

Ja-Stimmen	2
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	3

Diese Empfehlung zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung wird nur unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Nachtragshaushaltes 2017 durch die Stadtvertretung erteilt.

Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

TOP 11

Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD **Betreff: Radwege der Stadt** **Vorlage: 01/MV/722/2017**

Frau Ellgoth gibt eine kurze Übersicht über die Radwege und die Möglichkeiten und gesetzlichen Anforderungen für die Schaffung und Sanierung von Radwegen.

Grundsätzlich sollte eine Prioritätenliste erarbeitet werden. Besonderes Augenmerk sollte auf die Anbindung der Ortslagen an das Stadtgebiet gelegt werden.

Frau Schulze merkt an, dass hier auch die große Politik gefragt ist.

TOP 12

Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/ SPD **Betreff: Klosterberg** **Vorlage: 01/MV/724/2017**

Frau Hoffmann unterstreicht das besondere Interesse der Wählergemeinschaft an der weiteren Entwicklung des Klosterbergs.

Frau Keitsch fragt nach dem Stand für die Gabionen, um die Klosterruine zu kennzeichnen.

Zweimal wurde bisher eine Förderung über das LEADER- Programm beantragt. Beide Male wurde das Projekt nicht gefördert.

Das Projekt soll weiterhin umgesetzt werden. Die Stadt wird sich weiterhin um Fördermittel bemühen.

Frau Schulze verweist auf das Konzept von Herrn Pulkenat. Das sollte doch die Grundlage sein und dann entsprechend weiterentwickelt werden. Dazu müssten aber auch konkrete Vorschläge gemacht werden.

Frau Keitsch sagt, dass es immer Projekte/ Konzepte geben wird, die nicht in einer Legislaturperiode zu Ende gebracht werden können. Man sollte das Konzept von Herrn Pulkenat weiterentwickeln und dann nach und nach umsetzen.

TOP 13

Präsentation der historischen Spruchbalken

Vorlage: 01/MV/729/2017

Frau Ellgoth erläutert kurz den Bearbeitungsstand.

Die Fraktion der CDU unterstützt den Vorschlag der Verwaltung. Der Platz in der Aula der roten Schule wäre gut.

Sie weisen darauf hin, dass unbedingt Fachleute den Balken begutachten müssen, damit dieser ordentlich behandelt werden kann.

Der Balken soll noch lange erhalten werden.

TOP 14

Mitteilungen

Frau Ellgoth teilt mit:

- Tag des offenen Denkmals war sehr gut (Dank an den Kultur- und Heimatverein Altentreptow e.V. und Herrn Haak)
- Schülerzahlen per 14.09.2017: Grundschule „Am Klosterberg“ 273 (3 DFK- Klassen, 2 1. Klassen, 3 2. Klassen, 3 3. Klassen und 2 4. Klassen); KGS 557 (4 5. Klassen, 3 6. Klassen, 4 7. Klassen, 4 8. Klassen, 4 9. Klassen, 3 10. Klassen, 2 11. Klassen und 2 12. Klassen)
- Mitteilung durch das Jugendamt des Landkreises: im Planungszeitraum 2017- 2021 könnte es sein, dass der Bedarf an Betreuungsplätzen nicht gedeckt werden kann, eventuell Schaffung weiterer Betreuungsangebote (Kitas)
- in der Grundschule wurden in den Sommerferien 3 Akustikdecken eingebaut
- für den Schulhof der KGS wurde am 12.09.2017 der vorzeitige Maßnahmenbeginn bewilligt (2017 Planung, 2018 Bau)
- Termine: 14.10.2017 Drachenfest, 27.10.2017 Halloween-Shopping, 01.-03.12.2017 Treptower Wihnacht, 10.06.2018 Familientag

TOP 15

Anfragen

Frau Hoffmann fragt an, ob man den Familientag nicht auf der Festwiese veranstalten könnte. Das wäre wesentlich angenehmer als auf dem Marktplatz.

Frau Keitsch fragt nach, ob es etwas Neues zum Schullastenausgleich KGS zu berichten gibt.

Frau Ellgoth sagt, dass man nach wie vor mit dem Landkreis in Kontakt steht, es momentan aber noch keine Lösung gibt. Es wird weiter daran gearbeitet.

Frau Keitsch fragt nach einer Vorlage „Annahme einer Spende Zaun am Spielplatz auf dem Klosterberg“.

Die Vorlage wird es nicht geben.

Der Zaun um den öffentlichen Spielplatz auf dem Klosterberg musste laut Pachtvertrag vom Pferdesportverein aufgestellt werden. Die Stadt hat lediglich den Zaun zum Weg aufgestellt und bezahlt.

Frau Ellgoth stellt den Antrag von der Yoga-Lehrerin Frau Kasbohm vor.

Sie möchte übergangsweise den Veranstaltungsraum in der Bibliothek für Yoga-Unterricht nutzen. Später würde sie gerne die Aula in der roten Schule nutzen wollen.

Sie würde dafür pauschalen Betrag zahlen wollen.

(Die Altentreptower Yoga-Schule hat Mitte 2017 geschlossen. Viele Bürger möchten aber weiterhin Yoga-Unterricht nehmen. Leider fehlen geeignete Räumlichkeiten.)

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass das Angebot unbedingt in Altentreptow erhalten bleiben sollte.

Sie stimmen dem Antrag von Frau Kasbohm zu.

Im Vorab sollte der Versicherungsschutz geprüft werden.

Veranstaltungen der Bibliothek oder des Bibliotheksvereins sollten Vorrang haben. Der Ablauf in der Bibliothek darf nicht gestört werden.

Es soll eine Pauschale von 20,00 €/ Abend erhoben werden.

Hoffmann
stellv.
Ausschussvorsitz

Ellgoth

Protokollführung